

Jahresabschluss

zum 31. Dezember 2021 und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021

IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG

IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG, Norderstedt

BILANZ

zum 31. Dezember 2021

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen				A. Kapital			
I. Sachanlagen				I. Kapitalanteile Kommanditisten		60.000,00	60.000,00
1. Technische Anlagen und Maschinen	114.248,00		0,00	II. Rücklagen		22.000,00	0,00
2. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>27.654,73</u>		<u>0,00</u>	B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen		24.653,00	0,00
		141.902,73	0,00	C. Rückstellungen			
B. Umlaufvermögen				1. Steuerrückstellungen	14.815,00		1.725,00
I. Vorräte				2. Sonstige Rückstellungen	<u>4.700,00</u>		<u>4.500,00</u>
Geleistete Anzahlungen		0,00	37.916,86			19.515,00	6.225,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				D. Verbindlichkeiten			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	28.914,83		12.774,99	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	265.443,95		506,02
2. Forderungen gegen Gesellschafter	138.716,89		0,00	2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	185.578,69		48.593,76
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>12.177,31</u>		<u>0,00</u>	3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>24.983,93</u>		<u>12.893,63</u>
		179.809,03	12.774,99			476.006,57	61.993,41
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		289.643,81	77.526,56	E. Rechnungsabgrenzungsposten		9.181,00	0,00
		<u>611.355,57</u>	<u>128.218,41</u>			<u>611.355,57</u>	<u>128.218,41</u>

IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG, Norderstedt

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

für die Zeit vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		623.418,28	296.254,05
2. Sonstige betriebliche Erträge		347,00	23,60
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	381.732,49		149.400,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>34.304,82</u>		<u>16.158,47</u>
		416.037,31	165.558,47
4. Abschreibungen Auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		3.767,51	0,00
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		95.679,02	94.957,44
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>187,50</u>	<u>0,00</u>
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		108.093,94	35.761,74
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		13.090,00	1.725,00
		<u> </u>	<u> </u>
9. Jahresüberschuss		95.003,94	34.036,74
10. Gutschrift auf Kapitalkonten		95.003,94	34.036,74
		<u> </u>	<u> </u>
11. Bilanzgewinn		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG, Norderstedt

ANHANG

für das Geschäftsjahr 2021

I. Allgemeines

Sitz der IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG ist Norderstedt. Die Gesellschaft ist unter der Nummer HRA 9754 KI im Handelsregister des Amtsgerichts Kiel eingetragen.

Gliederung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Der Jahresabschluss der IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2021 wurde unter Beachtung der Vorschriften des Handelsgesetzbuches erstellt.

Er wurde gemäß § 14 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des 3. Buches des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sowie die Guthaben bei Kreditinstituten sind mit dem Nominal- bzw. Nennwert angesetzt.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Ihre Höhe wurde nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung zum notwendigen Erfüllungsbetrag bemessen.

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zu ihrem Erfüllungsbetrag.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber dem Vorjahr unverändert.

II. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen	Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagenspiegel dargestellt.			
Forderungen gegen Gesellschafter	Der Bilanzansatz betrifft ausschließlich Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Sämtliche Forderungen haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.			
Sonderposten für Investitions- zuschüsse zum Anlagevermögen	Die Bildung des Sonderpostens erfolgt entsprechend der Stellungnahme 1/1984 i.d.F. 1990 des HFA des Instituts der Wirtschaftsprüfer. Die Auflösung des Sonderpostens erfolgt entsprechend der Nutzungsdauer der bezuschussten Anlagegüter.			
Sonstige Rückstellungen	Die sonstigen Rückstellungen beinhalten Kosten für die Jahresabschlussprüfung und für Steuererklärungen.			
Verbindlichkeiten	Stand 31.12.2021 EUR	Restlaufzeit bis 1 Jahr EUR	Jahr - 5 Jahre EUR	über 5 Jahre EUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	265.443,95	265.443,95	0,00	0,00
(Vj.)	506,02	506,02	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	185.578,69	185.578,69	0,00	0,00
(Vj.)	48.593,76	48.593,76	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	24.983,93	24.983,93	0,00	0,00
(Vj.)	12.893,63	12.893,63	0,00	0,00
	476.006,57	476.006,57	0,00	0,00
(Vj.)	61.993,41	61.993,41	0,00	0,00

**Verbindlichkeiten gegenüber
Gesellschaftern**

Ausgewiesen werden EUR 24.085,80 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und EUR 161.492,89 sonstige Verbindlichkeiten.

III. Sonstige Angaben

**Gesamtbezüge und Angaben
gem. sog. Transparenzgesetz
Schleswig-Holstein**

Die Vergütung der Geschäftsführer erfolgt im Rahmen ihrer Anstellungsverträge als Werkleiter bzw. Mitarbeiter des Konzerns der Stadtwerke Norderstedt. Über die Gesellschaft wurden keine Bezüge gezahlt.

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft ist personenidentisch mit dem Aufsichtsrat der persönlich haftenden Gesellschafterin. Die Auszahlung des Sitzungsgeldes erfolgt über die persönlich haftende Gesellschafterin.

Gesellschafter

Persönlich haftende Gesellschafterin ist die IKT Regio-Netzwerk Service GmbH, Norderstedt.
Kommanditisten sind die Stadt/Stadtwerke Norderstedt und die wilhelm. tel GmbH.

Geschäftsführer

Suha Murteza	Leiter Vertrieb Wohnungswirtschaft bei der wilhelm. tel GmbH
André Reißweck	Leiter Vertrieb Energie bei den Stadtwerken Norderstedt
Jens Seedorff	Werkleiter Finanzen bei den Stadtwerken Norderstedt

Aufsichtsrat

Christoph Mendel	Vorsitzender Rechtsanwalt
Miro Berbig	Stellvertr. Vorsitzender IT-Consultant
Ingrid Betzner-Lunding	Diplom-Ingenieurin/Dozentin
Wilfried Büchner	(bis 21.06.2021) Rentner
Sybille Hahn	Pensionärin
Uwe Matthes	(ab 21.06.2021) Vermögensberater
Christiane Mond	(ab 21.06.2021) Polizeibeamtin
Dagmar von der Mühlen	Steuerfachangestellte
Gabriele Scadah-Gailun	(ab 21.06.2021) Kindertagespflegeperson
Michael Wiedemann	(bis 21.06.2021) Ass. jur. i.R.
Ursula Wedell	(bis 21.06.2021) Bürokauffrau
Tobias Mährlein	Buchhändler

Konzernzugehörigkeit

Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Stadtwerke Norderstedt, Norderstedt, einbezogen. Die Veröffentlichung des Konzernabschlusses erfolgt im elektronischen Bundesanzeiger.

**Abschlussprüfer-
honorar**

Die Angaben zum Abschlussprüferhonorar erfolgen im Konzernabschluss der Stadtwerke Norderstedt.

Ergebnisverwendung Die Geschäftsleitung schlägt vor, vom Jahresüberschuss in Höhe von EUR 95.003,94 EUR 65.000,00 den Rücklagekonten, die restlichen EUR 30.003,94 den Darlehenskonten I zuzuführen.

Nachtragsbericht Das weiterhin in 2021 das wirtschaftliche und öffentliche Leben beeinflussende Coronavirus (COVID-19) beeinflusste das Ergebnis der Gesellschaft bisher nicht.
Aufgrund der Erfahrungen aus dem Vorjahr geht die Gesellschaft für 2022 nicht von gravierenden Auswirkungen auf die Ergebnisentwicklung aus und rechnet weiterhin mit einem Jahresüberschuss in zu den Vorjahren vergleichbarer Höhe.

Norderstedt, den 21. Februar 2022

Für die persönlich haftende Gesellschafterin:

Suha Murteza

Jens Seedorff

André Reißweck



IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG, Norderstedt

LAGEBERICHT

für das Geschäftsjahr 2021

A. Grundlagen der Gesellschaft

1. Geschäftsfelder

Geschäftsfeld der Gesellschaft ist die Vermarktung von informationstechnologischer, Kommunikations- sowie von Energieversorgungs- und Mobilitätsinfrastruktur zur Realisierung dezentraler Versorgungsbeiträge einer nachhaltigen Energie- und Wärmeversorgung und dezentraler Beiträge zum Klimaschutz sowie Dienstleistungen im Bereich Mobilfunk. Zu diesem Zweck soll die Gesellschaft entsprechende Elemente der Versorgungsinfrastruktur erwerben und errichten und diese dann überwiegend den Kommanditisten gegen Entgelt zur Verfügung stellen.

2. Ausrichtung

Der Geschäftsbetrieb der Gesellschaft konzentriert sich auf Beratungs- und Beschaffungsleistungen für die Kommanditisten und deren Gesellschafter aber auch für Dritte aus der Energieversorgungs- und Wohnungswirtschaft. Das Portfolio reicht hierbei von Zählern und Messsystemen über Komponenten für Telekommunikationsnetzbetreiber bis hin zu Mobilfunkprodukten. Ebenfalls aktiv ist die Gesellschaft auf dem breiten Feld der Komponenten für nachhaltige Mobilitätsdienstleistungen wie z.B. Beschaffung und Betrieb von Ladeeinrichtungen und auch Fahrzeugen selbst. Beratungsleistungen werden sowohl für die bezogenen und verkauften Waren wie auch im Beschaffungswesen allgemein und im speziellen für den Sektor Mobilfunk erbracht. Hierfür ist die Gesellschaft in 2019 exklusiv eine Beschaffungs- und Vermittlungsplattform in Kooperation mit einem großen deutschen Mobilfunkanbieter.

B. Wirtschaftsbericht

1. Geschäftsverlauf

Im Geschäftsjahr 2021 wurden Erlöse in Höhe von 624 TEUR generiert (Vorjahr 296 TEUR).

Umsatzerlöse	TEUR 2021	TEUR 2020
Erlöse Mobilität	355	158
Erlöse Mobilfunk	258	122
Sonstige Erlöse	11	16
	624	296

Den Umsatzerlösen stehen bezogene Waren und bezogene Leistungen in Höhe von 416 TEUR gegenüber (Vorjahr 166 TEUR). Der Saldo aus Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung erhaltener Zuschüsse beträgt erstmalig 3 TEUR. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen veränderten sich gegenüber dem Vorjahr nur leicht und belaufen sich im Geschäftsjahr auf 96 TEUR. Den größten Einzelposten stellen Aufwendungen für die kaufmännische Betriebsführung dar.

Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 95 TEUR ab (Vorjahr 34 TEUR).

2. Lage der Gesellschaft

Die Ertragslage wird nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen erläutert. Sie entwickelte sich wie folgt.

2.1. Ertragslage

Das Rohergebnis des Berichtsjahres konnte gegenüber dem Vorjahr um 78 TEUR gesteigert werden. Es stellt sich wie folgt dar:

Rohergebnis	TEUR 2021	TEUR 2020
Umsatzerlöse	624	296
Materialaufwand	416	166
	208	130

Umsatzerlöse und Materialaufwendungen steigen gleichermaßen in den beiden Schwerpunktbereichen Mobilität und Mobilfunk.

Das Betriebsergebnis des Geschäftsjahres 2021 entwickelt sich in zum Rohergebnis vergleichbare Richtung und steigt um 73 TEUR auf 108 TEUR:

Betriebsergebnis	TEUR 2021	TEUR 2020
Rohergebnis	208	130
Nettoabschreibungen	4	0
Betriebs-, Verwaltungs- und Vertriebsaufwendungen	96	95
	108	35

2.2. Finanzlage

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit betrug im Geschäftsjahr 312 TEUR (Vorjahr: 18 TEUR). Der Finanzmittelfonds der Gesellschaft stieg um 213 TEUR zum 31.12.2021 auf 290 TEUR.

Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war im Berichtsjahr jederzeit gegeben.

2.3. Vermögenslage

Die Bilanzsumme stieg innerhalb eines Jahres von 128 TEUR auf 611 TEUR zum 31.12.2021. Die Restbuchwerte des Anlagevermögens betragen 142 TEUR.

Vermögenstruktur	TEUR 2021	TEUR 2020
Mittel-/langfristig gebundenes Vermögen	142	0
kurzfristig gebundenes Vermögen	469	128
Gesamtvermögen	611	128

Investitionen wurden im Berichtsjahr insbesondere in den Bereich Ladeinfrastruktur getätigt. Im Umlaufvermögen dominiert der Kassenbestand mit 290 TEUR das kurzfristig gebundene Vermögen (Vorjahr 77 TEUR). Der Forderungsbestand betrug zum Stichtag 167 TEUR (Vorjahr 13 TEUR).

Kapitalstruktur	TEUR 2021	TEUR 2020
Eigenkapital und Investitionszuschüsse	107	60
kurzfristige Fremdmittel	504	68
Gesamtkapital	611	128

Das Eigenkapital in Form der Kapitalanteile der Kommanditisten erhöhte sich leicht. Ferner wurden im Berichtsjahr Zuschüsse in Höhe von 25 TEUR für die getätigten Investitionen generiert, die zu einem weiteren Anstieg des mittel- und langfristig verfügbaren Kapitals beitragen. Kurzfristig verfügbares Kapital ergibt sich aus dem Bestand an Rückstellungen und Verbindlichkeiten (hier insbesondere Lieferantenverbindlichkeiten und Verbindlichkeiten gegenüber den Gesellschaftern) in Höhe von 504 TEUR (Vorjahr 68 TEUR).

C. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Derzeit konzentriert sich die Gesellschaft auf Beratungsleistungen im Bereich Mobilfunk sowie auf Dienstleistungen im Beschaffungswesen. Vermittelt werden Wirtschaftsgüter in den Bereichen Elektromobilität, Messwesen und Telekommunikation. Der Kundenkreis beschränkt sich nicht mehr nur auf die Kommanditisten oder deren Gesellschafter, sondern wird zunehmend auch auf andere Kunden im Wesentlichen der Energie- und Wohnungswirtschaft ausgedehnt, die mit den Kommanditisten und ihren Gesellschaftern strategische Kooperationen unterhalten. Die Gesellschaft weitet ihr Angebotsportfolio in einem für Finanzierungsangebote kritischen Marktumfeld durch Fokussierung auf Beratungs- und Beschaffungsleistungen auch für Dritte außerhalb des Konzerns der Stadtwerke Norderstedt aus und erhöht damit ihre Marktchancen.

Der Bestand der Gesellschaft ist durch die Konzernzugehörigkeit im Verbund der Unternehmensgruppe der Stadtwerke Norderstedt – im Wesentlichen durch die Beteiligung – der Stadt Norderstedt/Stadtwerke Norderstedt sowie der wilhelm.tel GmbH jederzeit gesichert.

Das weiterhin in 2021 das wirtschaftliche und öffentliche Leben beeinflussende Coronavirus (COVID-19) beeinflusste das Ergebnis der Gesellschaft bislang nicht.

Im Lichte der Umsatz- und Ergebnisentwicklung der vergangenen zwei Jahre ist davon auszugehen, dass das für 2022 geplante Ergebnis eher zu niedrig angesetzt ist und sehr wahrscheinlich übertroffen wird.

D. Internes Kontroll- und Risikomanagementsystem

Ein internes Kontroll- und Risikomanagementsystem ist in Form eines regelmäßigen Austausches aller an der Geschäftsführung beteiligter Stellen im Unternehmensverbund der Stadtwerke Norderstedt.

Zweigniederlassungen bestehen nicht.

Norderstedt, den 21. Februar 2022

Für die persönlich haftende Gesellschafterin:

Suha Murteza

Jens Seedorff

André Reißweck

Anlagen zum

WIRTSCHAFTSPLAN

der IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG

für das Wirtschaftsjahr

2023

INHALT :

- | | | |
|----|--------------------------------------|---------|
| 1. | Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2023 | Seite 3 |
| 2. | Erläuterungen zum Erfolgsplan 2023 | Seite 4 |
| 3. | Finanzplan für die Jahre 2022 - 2026 | Seite 6 |

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2023

Die bereits seit 2020 sehr gut gelaufenen Geschäftsfelder "Mobilität" und "Mobilfunk" sollen im Planjahr 2023 weiter ausgebaut werden. Im **Erfolgsplan** werden die Erlöse maßgeblich aus der Beschaffung und Vermarktung von Mobilitäts-Komponenten, im Wesentlichen Fahrzeuge und die Beschaffung und Bereitstellung von Ladeinfrastruktur samt Betriebsführung, generiert werden. Darüber hinaus wird mit weiter steigenden Erlösen aus der Erbringung von Service-Leistungen im Bereich Mobilfunk gerechnet. Vermittlungs- und Dienstleistungsentgelte runden die Erlöse in Höhe von 2.200 TEUR ab.

Dem Erlös stehen Aufwendungen für den Bezug von Waren und Leistungen in Höhe von 1.865 TEUR gegenüber. Einhergehend mit dem Aufbau von Ladeinfrastruktur im Kundenauftrage werden auch die Abschreibungen steigen. So wird im Planjahr mit Abschreibungen in Höhe von 30 TEUR gerechnet.

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen bestehen im Wesentlichen aus Belastungen durch die kaufmännische Betriebsführung durch die Stadtwerke Norderstedt. Weitere Aufwandspositionen für die Jahresabschlussprüfung sowie den Aufwandsausgleich der Komplementärin sind ebenfalls hier berücksichtigt. Der Aufwand wird, wie in den Vorjahren, 100 TEUR nicht übersteigen.

Saldiert ist geplant, dass die IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG das Geschäftsjahr 2023 mit einem Jahresüberschuss von 170 TEUR abschließen wird.

Im **Vermögensplan** sind auf der Ausgabenseite 50 TEUR für die Anschaffung der erlösbringenden Ladeinfrastruktur vorgesehen. Ferner ist die Tilgung bereits aufgenommenen Darlehen mit 10 TEUR auf der Ausgabenseite zu finden.

Auf der Einnahmenseite stehen zunächst 5 TEUR aus erwarteten Zuschüssen. Der Saldo aus Abschreibungen und der Auflösung bereits erhaltener Zuschüsse beläuft sich auf 25 TEUR. Zusätzlich reichen die eigenen Finanzmittel aufgrund der vorgesehenen Zuführung zu den Darlehenskonten für Rücklagen aus. Es verbleibt eine Restgröße von 190 TEUR, die für zukünftige Ausgaben auf der Einnahmenseite zur Verfügung stehen.

Erläuterungen zum
ERFOLGSPLAN 2023
der IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG

**Erläuterungen zum Erfolgsplan der IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023**

	Plan 2023 EUR	Soll 2022 EUR	Ist 2021 EUR
<u>1. Umsatzerlöse</u>			
1.1. Mobilität	1.825.000	275.000	354.763
1.2. TK-Infrastruktur	0	0	0
1.3. Mobilfunk	365.000	320.000	258.485
1.4. Vermittlungsprovision/Dienstleistungsentgelte	10.000	5.000	10.170
	2.200.000	600.000	623.418
<u>2. Sonstige betriebliche Erträge</u>			
2.1. Auflösung Investitionszuschüsse	5.000	5.000	347
2.2. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
	5.000	5.000	347
<u>3. Materialaufwand / Aufwendungen für bezogene Leistungen</u>			
3.1. Aufwendungen für bezogene Waren	1.750.000	240.000	381.732
3.2. Aufwendungen für bezogene Leistungen	115.000	105.000	34.305
	1.865.000	345.000	416.037
<u>4. Abschreibungen</u>			
Abschreibungen	30.000	25.000	3.767
<u>5. Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>			
5.1. kaufmännische Dienstleistungen SWN	82.000	82.000	82.400
5.2. Auslagenentschädigung Gesellschafter	6.000	6.000	6.348
5.3. Haftungsentschädigung Komplementärin	2.000	2.000	1.500
5.4. Gebühren und Beiträge	1.000	1.000	425
5.5. Rechts- und Beratungskosten	5.000	5.000	4.870
5.6. Aufwendungen für Marketing und Vertrieb	1.000	1.000	0
5.7. Sonstiges	3.000	3.000	136
	100.000	100.000	95.679
<u>6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
<u>7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.000	5.000	188
<u>8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</u>			
Gewerbesteuer	35.000	20.000	13.090
<u>9. Ergebnis nach Steuern</u>	170.000	110.000	95.004
<u>10. Sonstige Steuern</u>			
Sonstige Steuern	0	0	0
<u>11. Jahresüberschuss/-fehlbetrag</u>	170.000	110.000	95.004

FINANZPLAN FÜR DIE JAHRE 2022 - 2026

der IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG

Einnahmen		Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
Nr.	Bezeichnung	2022 / EUR	2023 / EUR	2024 / EUR	2025 / EUR	2026 / EUR
1	2	3	4	5	6	7
1	Stammkapital					
	a) Einlagen Komplementärin	0	0	0	0	0
	b) Einlagen Kommanditisten	0	0	0	0	0
2	Darlehenskonto Rücklagen	70.000	110.000	130.000	150.000	170.000
3	Erhaltene Investitionszuschüsse	5.000	5.000	20.000	50.000	50.000
4	Abschreibungen	25.000	30.000	40.000	70.000	100.000
5	Kredite/Gesellschafterdarlehen	0	0	0	0	0
6	Sonstige Einnahmen	75.000	110.000	190.000	205.000	245.000
		175.000	255.000	380.000	475.000	565.000

Ausgaben		Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
Nr.	Bezeichnung	2022 / EUR	2023 / EUR	2024 / EUR	2025 / EUR	2026 / EUR
1	2	3	4	5	6	7
1	Investitionen in					
	a) Mobilität	50.000	50.000	150.000	200.000	200.000
	b) TK-Infrastruktur	0	0	0	0	0
	c) Mobilfunk	0	0	0	0	0
2	Auflösung SoPo für	5.000	5.000	15.000	20.000	20.000
2	Investitionszuschüsse Tilgung von Krediten	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3	Sonstige Ausgaben	110.000	190.000	205.000	245.000	335.000
		175.000	255.000	380.000	475.000	565.000